



## **Aktuell**

Zum 01. April 2006 wird der THW-Präsident Herr Dr. Georg Thiel nach vier Jahren das THW verlassen, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Die THW - Jugend verliert damit einen großen Unterstützer: Seit seinem Eintritt förderte Herr Dr. Thiel die Arbeit der THW-Jugend auf vielfältige Art und Weise und trug enorm dazu bei, die Standards der Jugendarbeit zu erhöhen. Die THW-Jugend bedauert den Weggang und wünscht der ganzen Familie alles Gute für die Zukunft und ihm viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit.

## **„Alter Schwede“: Sachstand Bundesjugendlager 2006**

Der Anmeldeschluss ist mittlerweile verstrichen. Sicherlich wartet nun jeder gespannt darauf, ob er am Bundesjugendlager in Wismar teilnehmen kann, oder nicht. Die ursprüngliche Planung lief auf eine Kapazität von 1.800 Teilnehmern hinaus. 1.800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich bereits Ende Januar angemeldet. Bis zum Anmeldeschluss am 15. März haben sich nun insgesamt etwa 3.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer angemeldet. Die THW-Jugend ist bemüht so vielen wie möglich die Teilnahme zu ermöglichen und hat daher Kontakt mit der Stadt Wismar bezüglich weiterer Flächen aufgenommen. Im Moment verlaufen Vermessungsarbeiten und eine Prüfung, welche Kapazitäten angeboten werden können. Sobald solide Planungsgrundlagen vorliegen werden die Bestätigungen versandt.

Ansonsten läuft alles nach Plan. Die einzelnen Arbeitskreise arbeiten mit Hochdruck um das Großereignis 2006 der THW – Jugend mit tatkräftiger Unterstützung des THW zu einem Erfolg werden zu lassen und den Jugendlichen unvergessliche Tage an der Ostsee zu bereiten.

## **Termine**

31.03. – 02.04.06	53. Mitgliederversammlung AzJ in Rotenburg / Fulda
31.03. – 02.04.06	Jugendgruppenleiter/-innenausbildung in Osnabrück
<b>01.04.06</b>	<b>Letzter Abgabetermin Antrag Gruppenarbeit (4311)</b>
21.04. – 23.04.06	3. Klausurtagung der THW-Jugend e.V. in Fulda
27.04.06	Girls' Day
28.04. – 01.05.06	Umzug der Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend e.V. und der THW-Leitung
29.05. – 02.06.06	Jugendbetreuerlehrgang in Neuhausen
31.07. – 04.08.06	Jugendbetreuerlehrgang in Hoya
02.08. – 09.08.06	XI. Bundesjugendlager in Wismar
05.08.06	Bundeswettkampf der THW-Jugend e.V. in Wismar

## **Neuigkeiten aus der Bundesgeschäftsstelle / Neues vom Bundesvorstand**

### Umzug der Bundesgeschäftsstelle:

Am Wochenende 28.04. – 01.05.2005 wird die Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend e.V. genau wie die THW-Leitung die Räumlichkeiten in der Deutschherrenstraße verlassen und innerhalb von Bonn umziehen. Ab dem 02. Mai 2006 sind wir unter folgender Anschrift erreichbar: **Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend e.V.; Provinzialstraße 93; 53127 Bonn.**

Bedingt durch den Umzug ist die Geschäftsstelle am Freitag, den 28. April 2006 nicht zu erreichen.

### Satzungsänderung der THW-Jugend e.V.:

Die beim letzten Bundesausschuss verabschiedete Satzungsänderung wurde dem Finanzamt zur Prüfung übersandt. Das Finanzamt hat aus steuerrechtlicher Sicht keine Einwände erhoben. Weiterhin wurde sie am

01.03.06 vom Amtsgericht Bonn in das Vereinregister eingetragen und erhielt somit die nun rechtskräftige Gültigkeit.

### Graue Parka in Kindergrößen....

...sind als Restbestände im Logistikzentrum Heiligenhaus vorrätig. Jugendgruppen, die Interesse an den Parka haben, können diese in Absprache mit dem Ortsverband zum Preis von 0,01 RE über das Logistikzentrum Heiligenhaus beziehen. Nähere Informationen zu den vorhandenen Größen sind nachzulesen unter: [http://www.thw.de/intern/persoeliche\\_ausstattung/infologh/lieferinformation%2001\\_06.pdf](http://www.thw.de/intern/persoeliche_ausstattung/infologh/lieferinformation%2001_06.pdf)

### Arbeitskreis zentraler Jugendverbände (AzJ)

Die THW-Jugend ist seit einigen Jahren Mitglied im Arbeitskreis zentraler Jugendverbände (AzJ). Im letzten Jahr wurde in diesem Verband ein neuer Vorstand gewählt der sich für das erste Amtsjahr ein neue Struktur als Ziel auferlegt hat. Die Aufgaben und Ziele des AzJ wurden im Form einer Klausurtagung im März 06 neu definiert und festgelegt. Die THW – Jugend ist mit drei aktiven Delegierten an diesem Prozess stark beteiligt. Zur Zeit liegt der Entwurf „Selbstverständnis des AzJ“ allen weiteren Mitgliedsverbänden vor. Dieser Entwurf soll zur Mitgliederversammlung am 01. April 06 zur Abstimmung gebracht werden.

### Bundesjugendausschuss im Jahre 2005

Aus gegebenem Anlass und um weiteren Spekulationen entgegenzutreten, möchten wir darüber informieren, dass die Wahl der Bundesjugendleitung während des Bundesjugendausschusses im November 2005 in Brühl absolut korrekt verlaufen ist. Allen Landesjugendleiter/-innen sind im Nachgang Unterlagen zugesandt worden, die schriftlich belegen, dass die Wahl korrekt und rechtskonform verlaufen ist.

Ungeachtet dessen, hat der Arbeitskreis „Satzung“ den Auftrag, einen Vorschlag zu erarbeiten, der eine bessere Transparenz im Wahlverfahren erkennen lässt.

Jegliche Vermutungen, Diskussionen die zur Zeit im Lande bezüglich der Wahlanzweifelung kursieren bringen in dieser Form die Arbeit der THW-Jugend nicht voran und sind auch nicht nachvollziehbar.

Nachfragen können an die Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend [bundesskretariat@thw-jugend.de](mailto:bundesskretariat@thw-jugend.de) gerichtet werden.

## **Veranstaltungen**

### Jugendmesse Re:spect our future:

Am 17. und 18.03. hat sich die THW-Jugend in Kooperation mit der Bundesanstalt THW auf der Jugendmesse „Re:spect our future“ in Duisburg präsentiert. Zu der Messe, die von der Aktion Mensch veranstaltet wurde, kamen insgesamt etwa 18.000 interessierte Kinder, Jugendliche und Familien und nutzten die Gelegenheit zum Mitmachen bei den einzelnen Aktionen der insgesamt 55 Kooperationspartner. Beim THW konnten die Besucher sich vom Einsatzgerüstsystem abseilen, mit dem THW-Labyrinth ihre Geschicklichkeit beim Umgang mit Hydropressen beweisen, beim Bau von Tischen und Bänken aus Holz helfen, oder sich eine Scheibe vom Holzstamm absägen und diese mit einem Stempel versehen als Souvenir mitnehmen. Nach dem Motto „Ich bin wichtig“ - „Du bist wichtig“ informierte die Kampagne [www.was-geht-ab.com](http://www.was-geht-ab.com) der helfenden Jugendverbände, um die einzelnen Jugendverbände bekannt zu machen und Jugendliche zum Engagement in einem der sieben Jugendverbände zu animieren. Die Messe kann Dank einer guten Organisation der Aktion Mensch und der überwiegend interessierten Besucher als Erfolg gewertet werden.

## **Jugend-Journal**

Zuschriften bitte an [live-dabei@jugend-journal.de](mailto:live-dabei@jugend-journal.de) oder [marc.warzawa@jugend-journal.de](mailto:marc.warzawa@jugend-journal.de).

### Sonderausgabe zum Bundesjugendlager

Zum diesjährigen Bundesjugendlager soll es erstmals eine Sonderausgabe des Jugend-Journals geben. Hier haben wir auch die Möglichkeit, Dinge unterzubringen, die im „regulären“ Heft sonst immer etwas zu kurz kommen. Wer also Rätsel, Wissenswertes zum Lagerleben oder der Stadt Wismar und ihrer Umgebung hat, kann das gerne per E-Mail an uns schicken.

### Ich bin in der THW-Jugend weil ...

... wird fortgesetzt. Wir nehmen gerne laufend neue Statements und Bilder entgegen.

### Nutzt die Vorlage

Alle, die ihre Manuskripte einsenden, werden gebeten, dafür die beigefügte Word-Datei zu verwenden und uns so unsere Arbeit zu erleichtern. Für die Bilder sollten Vorschläge für die Bildunterschriften enthalten sein. Wir von der Redaktion tun uns nämlich damit unnötig schwer.

## Neues aus den Ländern

### Neue Volksinitiative des Landesjugendringes NRW:

Nach einem Beschluss der Landesregierung von NRW soll es im Kinder- und Jugendfördergesetz zu finanziellen Kürzungen von bis zu 20% (d.h. 21 Millionen Euro) kommen. Um die freie Jugendarbeit absichern und für viele Träger überhaupt noch möglich zu machen, will der Landesjugendring NRW, in dem auch die THW-Jugend NRW vertreten ist, diese Entscheidung nicht einfach hinnehmen. Deshalb wurde eine neue Volksinitiative mit dem Namen „Jugend braucht Vertrauen“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Initiative ist es, dass die Kürzungsentscheidung in Bezug auf die Fördermittel der Jugendarbeit rückgängig gemacht wird. Das Kinder- und Jugendfördergesetz soll so umgesetzt werden, wie dies bei seiner Verabschiedung 2004 in der Höhe von 96 Millionen Euro geplant war.

Es müssen in kürzester Zeit 66.152 gültige Unterschriften gesammelt werden, damit ein formaler Antrag an den Landtag NRW gestellt werden kann, mit dem dieser aufgefordert wird, sich innerhalb von 3 Wochen mit der Forderung der Volksinitiative zu befassen.

Seit dem 07.02.2006 bis voraussichtlich zum 05.05.2006 läuft eine Unterschriftenaktion von Seiten der im Landesjugendring NRW organisierten Jugendorganisationen. Hieran beteiligen sich auch THW-Jungshelfer und Helfer aus NRW, um ihre Solidarität mit den Trägern der Jugendarbeit zu demonstrieren und für eine finanziell abgesicherte und professionelle Jugendarbeit in NRW einzutreten.

Weitere Informationen u.a. welche Aktionen zur Unterschriftensammlung in NRW stattfinden, sind zu finden unter: [www.volksinitiative-nrw.de](http://www.volksinitiative-nrw.de)

### Neue Sachbearbeiterin Helfer- und Jugendarbeit in Berlin:

Seit dem 01.02.2006 gehört Janet Hormig dem THW an. Als neue Sachbearbeiterin für Helfer- und Jugendarbeit ist sie für die Landesverbände Berlin, Brandenburg und Sachsen – Anhalt, sowie Sachsen und Thüringen zuständig. Die 29 Jahre alte Diplom Sozialpädagogin / Diplom-Sozialarbeiterin hat nach Ende ihres Studiums 1999 ein Jahr lang mit straffälligen Jugendlichen gearbeitet und anschließend vier Jahre mit behinderten Jugendlichen. Zuletzt hat sie in Berlin mit Jugendlichen in der Berufsvorbereitung gearbeitet.

Persönliche, jedoch prägende Erfahrung mit dem THW hat sie vorher nur einmal gehabt, als nämlich das Elbehochwasser ihre eigene Wohnung in Dessau überschwemmte. Janet Hormig freut sich auf die Arbeit beim THW und hofft auf eine gute Zusammenarbeit sowohl mit Ehren- als auch mit dem Hauptamt. Kontakt: [janet.hormig@thw.de](mailto:janet.hormig@thw.de)

Leider gilt es an dieser Stelle auch „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Claus Kähler hat nach kurzer Tätigkeit als Sachbearbeiter für Helfer- und Jugendarbeit den Landesverband in Kiel wieder verlassen.

## Gremien und Arbeitskreise

### AK Handbuch:

Der Arbeitskreis Handbuch hat in seiner letzten Sitzung am 04. Februar in Mainz den Vorschlag erarbeitet, das Handbuch der THW-Jugend e.V. sowie die beim Jugendbetreuerlehrgang verteilten Lernunterlagen in einem Gesamtwerk zusammenzufassen. Darüber hinaus wurde noch ein entsprechender Vorschlag über die Inhalte und die Gliederung erarbeitet. Die Bundesanstalt THW steht diesem Vorhaben positiv gegenüber. Nun müssen weitere Gespräche und Abstimmungen zur Umsetzung erfolgen.

### AK Satzung:

Der Arbeitskreis Satzung hat zwar die erste Hürde genommen und die Bundesjugendsatzung erfolgreich ausgearbeitet, doch beendet ist die Arbeit noch nicht. Momentan steht die Überarbeitung der Muster-Ortssatzung an, die an die Veränderungen der Bundessatzung angepasst werden muss. Daneben werden Merkblätter für die Jugendgruppen mit Erläuterungen erarbeitet werden, die bei der konkreten Gestaltung der Jugendarbeit vor Ort helfen sollen. Vorgesehen ist, dass die Vorschläge des Arbeitskreises zur nächsten Bundesvorstandssitzung vorgelegt und dort abgestimmt werden.

## Internationale Jugendarbeit

Projektgruppe International orientiert sich:

Vom 17. bis 19. März fand in Rüdeseim das zweite Treffen der Projektgruppe für Internationale Jugendarbeit, TEAM International der THW Jugend e.V. statt. Das Ziel der Projektgruppe ist es, die Bundesjugendleitung bei der Vorbereitung von internationalen Jugendbegegnungen zu unterstützen.

Das gemeinsame Ziel an diesem Wochenende war es, Vorschläge zu erarbeiten, mit welchen Ländern in den nächsten Jahren Kontakte aufgenommen werden sollen. Als Favoriten für 2007 gelten derzeit Island und Irland. In Island findet jährlich eine internationale Katastrophenschutzmesse statt. Es ist angedacht, dass im Oktober eine Delegation der THW-Jugend zu dieser Messe reisen wird. Nach Irland wird ebenfalls ein Erkundungsteam aufbrechen.

Als Abschluss haben die Teilnehmer der Projektgruppe, die gleichzeitig Ansprechpartner für die Ortsjugenden in ihren jeweiligen Bundesländern sind, sich intensiv mit den Förderrichtlinien für internationale Jugendbegegnungen auseinandergesetzt.

Vielen Dank auch an den Ortsverband Lorch, der kurzfristig seine Unterkunft als Tagungsraum zur Verfügung gestellt hat.

### Absichtserklärung mit MCS EMERCOM

Vom 07. – 09. April 2006 wird sich die Bundesjugendleitung in Osnabrück mit Vertretern von MCS EMERCOM treffen. Ziel dieses ersten Arbeitstreffens ist es, die Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit auszuloten, um darauf aufbauend eine Absichtserklärung über eine engere Kooperation beider Jugendverbände zu unterzeichnen.

## **Sonstiges**

### Homepage-Wettbewerb „The Homepage Winner“ 2006

Auch 2006 soll es wieder einen Homepage-Wettbewerb geben. Alle Jugendgruppen, die ihre Homepage für preiswürdig halten, mögen sich bis zum 30. September 2006 bei [live-dabei@jugend-journal.de](mailto:live-dabei@jugend-journal.de) melden. Eine kurze E-Mail mit dem Link zur Homepage genügt.

### Jugendbetreuerlehrgänge

Jugendbetreuerlehrgänge der etwas andren Art wird es im Dezember geben. Aus Kapazitätsgründen werden die Wochenendlehrgänge H315 und H331 von Hoya nach Windschleuba ausgelagert. Anmeldungen zu diesen örtlich und inhaltlich sicherlich interessanten Lehrgängen erfolgen wie gewohnt auf dem Dienstweg.

## **Herausgeber und rechtliche Hinweise**

Dieser Newsletter wird herausgegeben von der Bundesjugendleitung der THW-Jugend e.V.

Der Herausgeber schließt mit dem nachstehenden Link – der vom Herausgeber inhaltlich unterstützt wird – die Haftung aus <http://www.thw.de/haftungsausschluss.htm> .